

Stiftung Bernstein

Ewa Waśniewska
Wzgórze Bernadowo 300/1
PL-81-531 Gdynia.
Tel. +48 58 6202775
Fax +48 58 6619195
E-Mail genesis@oknet.com.pl

Sektion für Sozialwissenschaften

Hanna Koskinen
Goetheanum
CH-4143 Dornach.
Tel. +41 (0)61 706 43 26
Fax +41 (0)61 706 43 50
sektion.sozialwissenschaften@goetheanum.ch

www.soulofeurope.net

Goetheanum

Sektion für Sozialwissenschaften am Goetheanum

DIE SEELE EUROPAS – THE SOUL OF EUROPE – DUSZA EUROPY

Solidarität – ein Impuls für die Zukunft

Solidarity - Impuls for the Future

Solidarność - Impuls dla przyszłości

2. – 5. September 2010

Gdansk, Polen



Liebe Freunde,

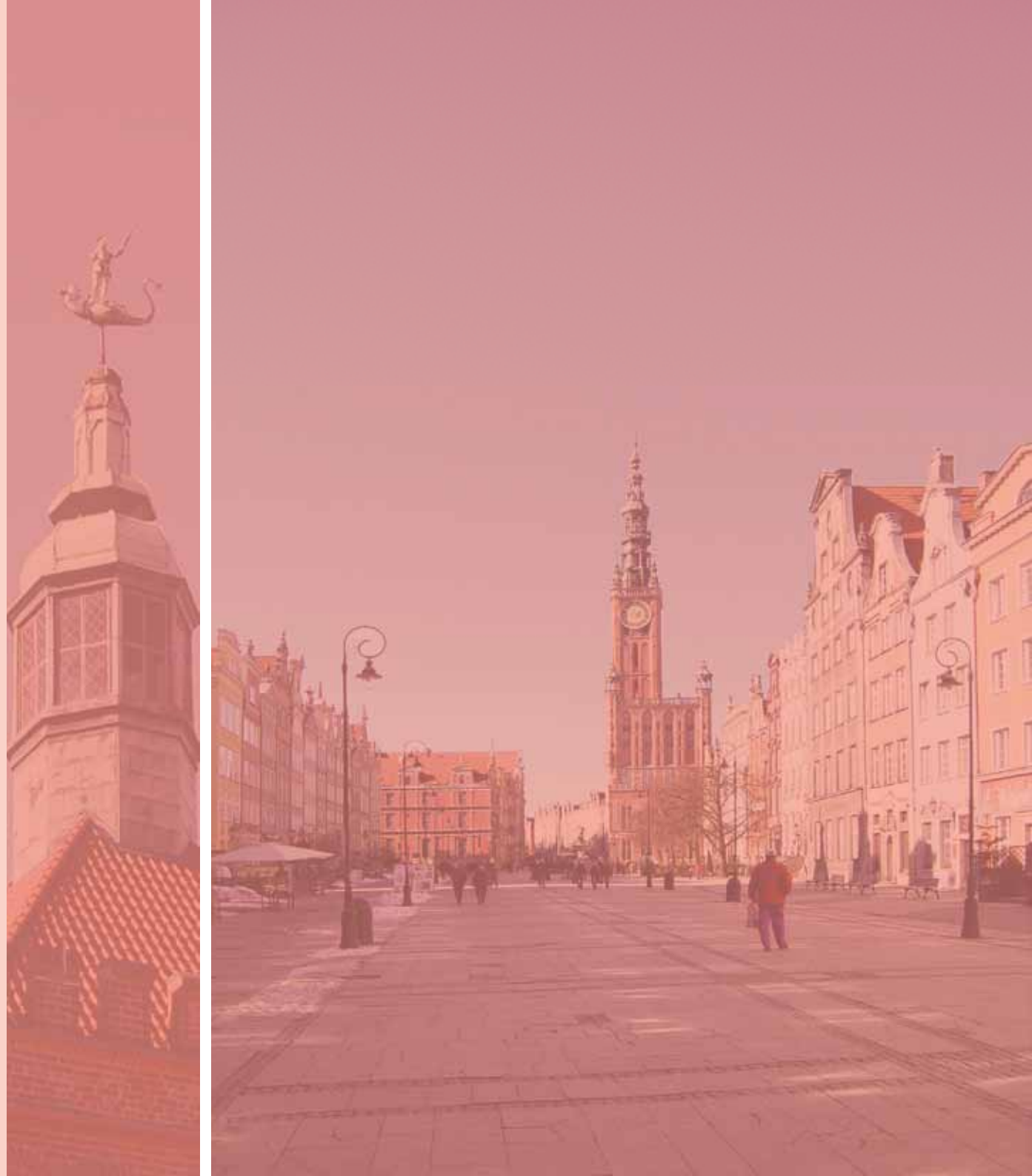
wir laden Euch zu der vierten internationalen Tagung „Die Seele Europas“ ein. Die Konferenz wird von der Sektion für Sozialwissenschaften der Freien Hochschule für Geisteswissenschaft, Goetheanum/Dornach, Schweiz, gemeinsam mit den lokalen Trägern veranstaltet. Sie begann ihren Weg in Amsterdam (2005), dann Budapest (2007) und Prag (2008) und im September 2010 kommt sie nach Polen, wo sie in Gdansk (Danzig) stattfinden wird. Vor 30 Jahren gab es dort wichtige Ereignisse: den Aufstieg der Solidarnosc (Solidaritäts-Bewegung), die ein Jahr später in Polen ca. 10 Millionen Mitglieder hatte und einen starken Impuls für soziale Veränderungen in ganz Europa entfaltete.

Während dieser Konferenz möchten wir den spirituellen Quellen des damaligen Impulses nachspüren. Damals haben wir – nicht nur in Gdansk – in jedem individuellen Menschen, doch in Einheit mit den anderen, eine Wirkung des neuen Geistes erlebt: Des Geistes, der uns mit Mut, mit der ungeheuren inneren Kraft der Freiheit und des Vertrauens erfüllt hat. Dieser Geist verband die Menschen, unabhängig vom Alter, Beruf, Herkunft und Religionszugehörigkeit. Dies war eine neue Brüderlichkeit, die seither die Menschen in vielen Ländern zu Taten inspiriert hat. Ist es heute für uns immer noch oder wieder möglich, diese geistige Kraft innerlich zu erleben?

Wir möchten in Gdansk, dem geschichtsträchtigen Ort an der Ostsee, anknüpfen an das, was in Amsterdam impulsiert und in Budapest und Prag weiter geführt wurde, ein neues Ergreifen der Impulse von Freiheit, Gleichheit und Solidarität für ein zukünftiges Europa und eine Welt nach dem Mass des Menschen. Insbesondere sollen die Menschen rund um die Ostsee auch an diesem Impuls teilhaben können.

Die Vergangenheit nicht vergessend, über Zukunft denkend, laden wir Euch, unabhängig von Eurem Alter, zur gemeinsamen Arbeit ein. Während der Konferenz arbeiten wir mit der Idee der sozialen Dreigliederung, mit dem Verständnis des Geldwesens als sozialem Mysterium, mit geistigen, sozialen Impulsen und Visionen eines neuen Europas, insbesondere auch in Zusammenarbeit mit der Jugendsektion.

Ewa Waśniewska und Ulrich Rösch



Mittwoch, 1.9.	Donnerstag, 2.9.	Freitag, 3.9.	Samstag, 4.9.	Sonntag, 5.9.
		08:00 Frühstück 09:00 Singen mit <i>Peter Werner</i> 09:15 Gespräch zum Vortag 10:00 Solidarität <i>Mariusz Muskat und Michal Waśniewski (PL)</i>	09:00 Singen mit <i>Peter Werner</i> 09:15 Gespräch zum Vortag 10:00 Dreigliederungs-Impulse für eine neue Welt <i>Ulrich Rösch (DE)</i> und Die Seele Europas im 21. Jahrhundert <i>Péter Takáts (HU)</i>	09:00 Singen mit <i>Peter Werner</i> 09:15 Gespräch zum Vortag 10:00 Eine Zukunftskultur der Brüderlichkeit <i>Jaroslav Rolka (PL)</i>
11:00 Ausflug nach Marienburg (ganztags mit Mittagessen) Besichtigung mit Führung	10:00 Führung durch Gdansk mit einer Schifffahrt (gemeinsames Mittagessen)	11:30 Austausch in kleinen Gruppen Erwartungen an die Konferenz Rückfragen an die Referenten <i>Elaine Beadle (NZ / DE)</i>	11:30 Austausch in kleinen Gruppen „Was spüre ich?“ Rückfragen an die Referenten <i>Elaine Beadle (NZ / DE)</i>	11:30 Austausch in kleinen Gruppen „Was wacht in meinem Willen auf? „Was nehme ich jetzt mit?“ Gespräch im Plenum Abschluss <i>Ewa Waśniewska und Paul Mackay</i> Musikalischer Ausklang Ende der Tagung 13:00
	16:00 Rückkehr 17:30 Abendessen	12:30 Mittagessen 14:30 Arbeitsgruppen <i>Rembert Biemond</i> „Den wirkenden Geist an die Stelle des gedachten setzen heisst in dieser Zeit die sozialen Grundforderungen empfinden.“ (Rudolf Steiner für Edith Maryon, 1921) Otmar Donnenberg Regiogeld – ein sozialer Übungsweg <i>Paul Mackay</i> Das Geld und die soziale Frage <i>Arek Misztal</i> mit der Jugend-Sektion <i>Markus Osterrieder</i> Imaginationen von einem Wesen „Europa“ <i>Cornelius M. Pietzner</i> Soziales Unternehmertum und Brüderlichkeit <i>Ulrich Rösch</i> Soziale Impulse für ein neues Europa		
18:00 Rückkehr	19:00 Musikalisch-eurythmischer Auftakt <i>Akademie für soziale Kunst – Tabor, Prag</i> Eröffnung <i>Ewa Waśniewska (PL), Paul Mackay (Dornach), Anežka Janátová (CZ)</i>	16:30 <i>Arek Misztal (PL)</i> und andere Mitglieder der Jugendsektion	16:30 Geld und Geist <i>Thomas Jorberg</i>	
	Solidarität, Selbstverwaltung und die europäische Zukunft <i>Markus Osterrieder (DE)</i>	18:30 Abendessen 20:00 Festlich-künstlerisches Konzert <i>Xerxes String Quartet (Gdansk)</i>		
			20:00 Abend von der Jugendsektion gestaltet und Volkstanz	

Tagungsinformationen

Die Seele Europas Solidarität – ein Impuls für die Zukunft

Tagung in Danzig (PL) vom Do. 2. September bis So. 5. September 2010

Kontaktadressen

Stiftung Bernstein, Ewa Waśniewska, Wzgórze Bernadowo 300/1, PL-81-531 Gdynia
Tel. +48 58 6202775, Fax +48 58 6619195, email genesis@oknet.com.pl

Sektion für Sozialwissenschaften, Hanna Koskinen, Goetheanum, CH-4143 Dornach
sektion.sozialwissenschaften@goetheanum.ch Fax +41 (0)61 706 43 50 Tel. +41 (0)61 706 43 26

Anmeldeschluss: 31. Juli 2010

Spätere Anmeldungen nur nach Absprache mit Ewa Waśniewska oder mit Hanna Koskinen.

Tagungskosten

Die tatsächlichen Gesamtkosten der Tagung inklusive Tagungskosten, Essen (Frühstück, Kaffeepausen, Mittag- und Abendessen) und Übernachtung belaufen sich auf 275 € / 420 CHF. Zu bezahlender Beitrag nach Selbsteinschätzung je Teilnehmer: 100 – 360 € / 160 – 540 CHF
Mindestbeitrag (ohne Unterkunft): 50 € / 80 CHF

Ausflüge (Anmeldeschluss für die Ausflüge und Zusatznächte im Hotel: 15. Juli 2010)

Ausflug nach Marienburg: Mittwoch, 1. September von 11 bis 18 h. (55 €)

Führung durch Gdansk mit einer Schifffahrt: Donnerstag, 2. September von 10 bis 16 h. (40 €)

Sollten Sie vorher anreisen und im Tagungshotel übernachten wollen, beträgt die Übernachtung inkl. Frühstück pro Person und Nacht ca. 30 €. Für die Zusatznächte gilt: Bezahlung direkt im Hotel. Die vollständigen An- und Abreisedaten werden über das Anmeldeformular (anbei) angegeben.

Anmeldung, Zahlungsmodus

Nach Eingang Ihrer Anmeldung und dem Zahlungseingang Ihres Tagungsbeitrages auf das angegebene Konto sind Sie für die Tagung angemeldet.

Unterkunft und Verpflegung

Die Teilnehmenden werden im Tagungshotel Rzemieslnik, direkt an der Ostsee, untergebracht. Es gibt Einzel-, Doppel- und 3-4-Bettzimmer (Vergabe der Zimmer nach Anmelde-Eingang). Geben Sie bitte bei der Anmeldung an, welche Zimmergrösse Sie bevorzugen und ob Sie vegetarische Kost wünschen.

Annullierung

Die schriftliche Annullation ist bis 30 Tage vor Tagungsbeginn kostenlos möglich. Danach werden die Hälfte des Tagungsbetrages und der gesamte Betrag für Verpflegung und Unterkunft erhoben. Bei Nichterscheinen oder Stornierung ab 1.9. ist der Gesamtbetrag fällig. Gerne akzeptieren wir ohne zusätzliche Kosten eine(n) Ersatzteilnehmer(in). Unsere Finanzsituation möchten wir solidarisch angehen. Das Soziale soll sich im Geld spiegeln. Die Kosten der Tagung werden sich auf ca. 275 € für jeden Teilnehmenden belaufen. Darin enthalten sind die Tagungskosten, die Mahlzeiten und die Unterkunft.

Jeder kann jemanden einladen, an der Tagung teilzunehmen und für ihn die Tagungskosten oder einen Teil davon übernehmen. Andere können so teilnehmen, ohne, die vollen Kosten zu bezahlen. In dieser Weise wird die Tagung durch freie Beiträge finanziert. Unsere Erfahrung hat gezeigt, dass es möglich ist, dass in freier Einschätzung die Gesamtkosten der Tagung getragen werden.

Auch viele Mitwirkende tragen ihre Kosten selbst und erhalten kein Honorar. Wir haben das Vertrauen, dass wir auch in diesen finanziellen Angelegenheiten neue soziale Impulse setzen können.

Anmeldeformular

Die Seele Europas Solidarität – ein Impuls für die Zukunft

Tagung in Danzig (PL) vom Do. 2. September bis So. 5. September 2010

Kontaktadressen

Stiftung Bernstein, Ewa Waśniewska, Wzgórze Bernadowo 300/1, PL-81-531 Gdynia
Tel. +48 58 6202775, Fax +48 58 6619195, E-Mail: genesis@oknet.com.pl

Sektion für Sozialwissenschaften, Hanna Koskinen, Goetheanum, CH-4143 Dornach
sektion.sozialwissenschaften@goetheanum.ch Fax +41 (0)61 706 43 50 Tel. +41 (0)61 706 43 26

Anmeldeschluss: 31. Juli 2010

Tagungskosten

Die tatsächlichen Gesamtkosten der Tagung inklusive Tagungskosten, Essen (Frühstück, Kaffeepausen, Mittag- und Abendessen) und Übernachtung belaufen sich auf 275 € / 420 CHF. Zu bezahlender Beitrag nach Selbsteinschätzung je Teilnehmer: 100 – 360 € / 160 – 540 CHF
Mindestbeitrag (ohne Unterkunft): 50 € / 80 CHF

Herr / Frau

Name _____

Adresse _____

Telefon _____

Fax _____

E-Mail _____

Alter _____ Jahre

Mein Beitrag für die Seele Europas ist _____ € / CHF (Minimum: 50 € / 80 CHF)

Verpflegung Ja Nein Ich möchte vegetarisch essen Ja Nein

Unterkunft Ja Nein

Bevorzugt: Einzelzimmer Doppelzimmer Dreibettzimmer Vierbettzimmer

Das Zimmer möchte ich mit _____ teilen

Anreise am: _____ Abreise am: _____

Ich nehme am Ausflug nach Marienburg teil und bezahle 55 € zusätzlich Ja Nein

Ich nehme an der Führung durch Gdansk teil und bezahle 40 € zusätzlich Ja Nein

Übersetzung

Ich verstehe ausreichend (bitte alles für Sie Zutreffende ankreuzen)

Polnisch Deutsch Englisch

Zahlungsart Überweisung auf das Konto:

Inhaber: Fundacja Bursztyn, Wzgórze Bernadowo 300 / 1, PL-81-531 Gdynia

Kontonummer / IBAN: PL 92 1090 1102 0000 0000 1003 3388

SWIFT Code: WBKPPLPP

Bank: Bank Zachodni WBK S.A. in Gdynia (PL)

Ort / Datum / Unterschrift: _____